

Auch in Illesheim weniger Stellen

Personalabbau bei der US-Armee –
Noch unklar, wer betroffen ist

ILLESHEIM (hh) – Die US-Armee streicht weltweit Stellen, auch Illesheim ist betroffen. Allerdings gab es am Mittwoch noch keine exakten Angaben, wieviele Zivilangestellte in Illesheim betroffen sind.

Oberst Kelly J. Lawler, der Kommandeur der Garrison Ansbach, gab bekannt, dass die Garnison etwa 20 Stellen von US-Zivilangestellten und zirka 30 bis 40 Stellen für ortsansässige Mitarbeiter in Ansbach und Illesheim streichen wird. Auf Nachfrage der Windsheimer Zeitung beim Amt für Öffentlichkeitsarbeit der Garrison Ansbach hieß es, dass es noch keinerlei Details gebe.

Die Ankündigung der Stellenreduzierung sei am Dienstag „von ganz oben“ gekommen. Momentan kenne man nur in etwa die Anzahl der Stellen, die reduziert werden sollen. Noch wisse niemand, wer betroffen ist. Die Auswirkung auf die Belegschaft soll möglichst gering gehalten werden. So hofft man in Ansbach, über Ruhestandsregelungen und Versetzungen Härten zu vermeiden. Amerikanische Zivilangestellte hätten die Möglichkeit, sich in Programme zur Rückkehr in ihre Heimat einzuschreiben. Einige Stellen seien schon länger frei, eventuell seien Verschiebungen des Personals möglich.

Keine Kasernenschließung

Kommandeur Lawler betont, dass der Umstrukturierungsplan der US-Armee in Europa nicht beinhaltet, Kasernen in Illesheim oder Ansbach zu schließen. Während einer Personalversammlung der deutschen und amerikanischen Mitarbeiter am Dienstagnachmittag habe Oberst Lawler eingestanden, dass die Reduzierungen schwierig sein würden. Er sagte auch, dass die Garnison sich so gut wie möglich um die Mitarbeiter kümmern und sie weiterhin informieren will. Man wolle das Beste geben, für die Soldaten und deren Familienangehörige Sorge tragen und ihnen bestmögliche Lebensqualität zu schaffen – trotz der finanziellen Einschränkungen.

Landrat Walter Schneider war am Dienstag über die geplanten Reduzierungen informiert worden. Er bedauere die Entscheidung, könne aber leider keinen Einfluss nehmen. Zugleich bewertet es der Landrat positiv, dass eine Schließung der Kaserne Illesheim derzeit ausgeschlossen wird.